

AGRARIUS AG erreicht im Geschäftsjahr 2017 trotz unerwarteter Ergebnisbelastungen positives EBITDA – Flächenzuwachs um 26,8 % auf über 6.500 Hektar in Erntesaison 2018

- **Konzernabschluss 2017 veröffentlicht – Umsatzerlöse von 6.507 TEUR**
- **Operatives Ergebnis im Geschäftsjahr 2017 von Sonderfaktoren belastet**
- **Erntesaison 2018 gestartet – Anbaufläche auf 6.513 Hektar erweitert**
- **Zusätzlicher zukünftiger Umsatzbeitrag von über 1 Mio. Euro erwartet**

Wehrheim, 28. Juni 2018 – Die AGRARIUS AG (ISIN DE000A2BPL90) hat heute ihren Konzernabschluss 2017 veröffentlicht. Unter Berücksichtigung der Flächenprämie erwirtschaftete das auf die professionelle Flächenbewirtschaftung in Rumänien spezialisierte Landwirtschaftsunternehmen im Geschäftsjahr 2017 einen Konzernumsatz von 6.507 TEUR im Vergleich zu 7.025 TEUR im Vorjahr. Exklusive Flächenprämie lagen die Umsatzerlöse 2017 bei 5.374 TEUR nach 5.855 TEUR im Geschäftsjahr 2016.

Kulturübergreifend belief sich der Umsatz pro Hektar im Berichtszeitraum aufgrund ungünstigerer klimatischer Bedingungen auf 941 EUR gegenüber 1.132 EUR im Jahr 2016. Damit lag der Flächenumsatz um 8 % unter dem Planwert von 1.028 EUR pro Hektar und 17 % unter dem Vorjahreswert. Die Gesamtmenge der produzierten Rohstoffe lag mit 24.197 Tonnen rund 22 % oder 6.945 Tonnen unter dem Vorjahreswert von 31.142 Tonnen.

Die Ertragslage der AGRARIUS AG wurde im Geschäftsjahr 2017 durch deutlich niedriger als geplante Erträge belastet. Zusammen mit weiteren Faktoren wie u. a. nicht Cashflow wirksamen Buchungen von Kursdifferenzen führte dies zu Ergebnisbelastungen im mittleren sechsstelligen Euro-Bereich.

Das Konzern-EBITDA belief sich im Geschäftsjahr 2017 auf 11 TEUR gegenüber dem Vorjahreswert von 1.313 TEUR. Auf EBIT-Basis erzielte der AGRARIUS-Konzern im Berichtszeitraum ein Betriebsergebnis in Höhe von -581 TEUR nach 816 TEUR im Geschäftsjahr 2016. Das Jahresgesamtkonzernergebnis, welches sich aus dem Konzernjahresergebnis von -959 TEUR (Vorjahr: 556 TEUR) und dem sonstigen Ergebnis von -29 TEUR (Vorjahr: -13 TEUR) zusammensetzt, betrug im Berichtszeitraum -988 TEUR (Vorjahr: 542 TEUR). Daraus resultiert ein Ergebnis je Aktie im Geschäftsjahr 2017 von -1,07 EUR (Vorjahr: 0,65 EUR, jeweils unverwässert).

Das Eigenkapital des Konzerns lag zum 31. Dezember 2017 bei 3.320 TEUR (31. Dezember 2016: 3.896 TEUR). Die liquiden Mittel beliefen sich zum Bilanzstichtag 2017 auf 227 TEUR (31. Dezember 2016: 786 TEUR).

Im Rahmen ihrer Expansionsstrategie hat die AGRARIUS AG durch Zupachtung die bewirtschaftete Fläche im Agrarjahr 2017/2018 von 5.138 Hektar im Vorjahr um 26,8 % auf nun 6.513 Hektar signifikant ausgeweitet. Insgesamt wurden 1.722 Hektar Winterweizen, 1.585 Hektar Winterraps, 1.091 Hektar Sojabohnen, 995 Hektar Körnermais, 573 Hektar Wintergerste, 360 Hektar Sommerweizen sowie 187 Hektar Kürbiskerne ausgesät. Erste Erträge aus der im Juni begonnenen Ernte der Wintergerste liegen innerhalb der Planungen der Gesellschaft. Das Preisniveau für Agrarrohstoffe liegt zurzeit insgesamt im Rahmen der Erwartungen der Gesellschaft für das laufende Geschäftsjahr.

„Mit der Ausweitung der Anbaufläche um 1.375 Hektar haben wir die Basis für ein solides Wachstum im laufenden Geschäftsjahr gelegt. Dieser Zuwachs lässt in Zukunft einen zusätzlichen Umsatzbeitrag von über einer Million Euro pro Jahr sowie eine weitere Skalierung bei der Kostenquote pro Hektar erwarten“, erläutert AGRARIUS Vorstand Ottmar Lotz und ergänzt: „Begünstigt wird die Entwicklung von einer Erholung der Weizenpreise seit Jahresbeginn um rund 20 Euro pro Tonne. Ebenfalls eine leichte Aufwärtstendenz sehen wir bei den Preisen für Kürbiskerne, welche offenbar nach dem Preisverfall der Vorjahre nun einen Boden gefunden haben. Vor diesem Hintergrund blicken wir mit Zuversicht auf das zweite Halbjahr 2018.“

Der Konzernabschluss nach IFRS für das Geschäftsjahr 2017 wird freiwillig aufgestellt und ist nicht geprüft. Der Konzernabschluss wurde aus dem geprüften und mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk versehenen Einzelabschluss der AGRARIUS AG sowie dem ungeprüften Einzelabschluss der Ackerlust GmbH in Deutschland und den geprüften und mit Testat versehenen Einzelabschlüssen der Tochtergesellschaften in Rumänien erstellt.

Kontakt

Ottmar Lotz
Vorstand
AGRARIUS AG
Am Joseph 1
61273 Wehrheim
Tel.: +49 (0)6081 5856400
Fax: +49 (0)6081 5856405
E-Mail: info@agrarius.de

Über die AGRARIUS AG

Kerngeschäft der AGRARIUS AG ist die professionelle Bewirtschaftung von Agrarflächen. Der regionale Fokus liegt dabei auf Rumänien, das mit 9,4 Mio. Hektar Ackerland zu den größten Agrarstaaten der Europäischen Union gehört. Unter der Marke "Ackerlust" werden hochwertige Lebensmittel aus Eigenproduktion und von Dritten verkauft. Das AGRARIUS Management besteht aus Agrarfachleuten und Unternehmern mit langjähriger Expertise. Die AGRARIUS Aktie ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Weitere Informationen unter: www.agrarius.de.